



Die Organisatoren brennen auf die PEGA (vorne von links) Charlotte Hautmann, Jürgen Kürzinger, Reinhold Lindner, Anita Heßler (zweite Reihe), Petra Lettner, Jutta Carrington-Conerly, Anita Stauber (dritte Reihe), Johannes Hutzler, Margot Brosch, Christian Perl, Michael Preuschl, Udo Müller (vierte Reihe), Josef Schreglmann, Christian Lindner, Jürgen Hofmann und Lothar Thumbeck. Bild: lep

Wirtschaft und mehr

PEGA-Programm steht: Ausstellung von 22. bis 24. April

Kirchenthumbach. (lep) Eine Mammutaufgabe ist fast gestemmt: Nach vielen ehrenamtliche Stunden ist der größte Teil der Arbeit für die PEGA vom 22. bis 24. April am Festplatz in der Eschenbacher Straße annähernd abgeschlossen. „Das Team des PEGA-Vereins war von der ersten Minute an mit Herzblut bei der Sache. Alle zogen an einem Strang“, lobt PEGA-Verein-Vorsitzender Reinhold Lindner seine Leute.

Die Messe solle einen Einblick in die Leistungsfähigkeit regionaler Betriebe bieten. Alle Aussteller nutzen die PEGA, um ihre Produkte zu vermarkten. Gerade die Zusammenarbeit der Städte Pressath, Grafenwöhr, Eschenbach sowie der Gemeinde Kirchenthumbach sei ein Markenzeichen. Daher sind die vier Bürgermeister mit einem gemeinsamen Stand auf der Gewerbeschau präsent.

Das Ausstellungsgelände bietet neben den beiden Hallen ein Zelt, so

dass gut 900 Quadratmeter Ausstellungsfläche zur Verfügung stehen. Ein Rundweg führt über das Gelände vom Eingang durch die drei Hallen über das Freigelände bis zum Ausgang. In entspannter Atmosphäre haben die Besucher die Möglichkeit, sich zu informieren.

Nicht nur das Angebot, auch das Rahmenprogramm sei Grund genug für einen Besuch, sagt Lindner. Hier habe der Marktverband gute Arbeit geleistet. Im Eventzelt wechseln sich musikalische Einlagen und Tanzauftritte ab. Eine Modenschau wird an beiden Tagen den Tag ausklingen lassen. Durch die kostenlose Kinderbetreuung, können die Eltern an allen drei Tagen in Ruhe Infos und Beratung einholen, die Kinder sind gut aufgehoben. Ein Messebesuch macht Appetit. Daher ist für das leibliche Wohl der PEGA-Besucher bestens gesorgt. Die kulinarische Meile befindet sich gegenüber dem Eventzelt.